

Unterrichtssimulation in der Rechtslehre (68811) (Fachzertifikat Juristische Didaktik*)

(5 AE Schwerpunkt B – fachspezifisches Grundlagenseminar)

- Leitung: Prof. Dr. Tomas Kuhn (Institut für Rechtsdidaktik)
Präsenz-Termin: Sa 03.02.2024 (13.00 – 17.00 Uhr)
Lernergebnisse:
- Den eigenen Unterrichtsstil reflektieren können
 - Verschiedene Unterrichtsmethoden kennen
 - Medien in der Lehre sinnvoll einsetzen

Onlineseminar: Inklusive Kommunikation für die Lehre (68812) (Themenzertifikat Diversity & Gender*)

(4 AE Schwerpunkt B – 4 AE Schwerpunkt D – Grundlagenseminar)

- Leitung: Muriel Aichberger
Online-Termin: Fr 16.02.2024 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse:
- Eigene Prägungen und deren mögliche Auswirkungen reflektieren
 - Mikroaggressionen erkennen und vermeiden
 - Inklusive und gendergerechte Sprache anwenden
 - Methoden zum Abbau von Barrieren und zur Schaffung inklusiver Lehr-Lern-Räume kennen

Eingreifen statt zuschauen. Was tun gegen Diskriminierung in Lehrveranstaltungen? (68813) (Themenzertifikat Diversity & Gender*)

(4 AE Schwerpunkt D + 4 AE Schwerpunkt E – Grundlagenseminar)

- Leitung: Dr. Karsten Wilke
Präsenz-Termin: Fr 23.02.2024 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse:
- Das eigene Konfliktverhalten reflektieren und stärken
 - Für Diskriminierung und Ausgrenzung in universitären Kontexten sensibilisiert sein
 - Konstruktiv mit Diskriminierung und Ausgrenzung in Lehrveranstaltungen umgehen

gefördert von:



Programmverantwortung und -koordination LEHRE+

Universität Passau
LEHRE+ Hochschuldidaktik
Gottfried-Schäffer-Straße 20 (IG 307 – 309)
D-94032 Passau
lehreplus@uni-passau.de

Veranstaltungsorganisation LEHRE+

Zukunft: Karriere und Kompetenzen
Marina Schneider
Ludwigstraße 8 (LU8 332)
oder
Gottfried-Schäffer-Straße 20 (IG 308)
D-94032 Passau

Tel.: +49 (0)851 509-1427
lehreplus@uni-passau.de

<http://www.uni-passau.de/lehreplus/>

LEHRE+
Hochschuldidaktik



Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich ab **01. August 2023** über Stud.IP an.
Angehörige anderer Hochschulen können sich per E-Mail anmelden:
lehreplus@uni-passau.de

Vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist Ihre Anmeldung **verbindlich und der Teilnahmebeitrag wird fällig**. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. In der Regel sind die Teilnehmendenzahlen begrenzt. Bei großer Nachfrage wird eine Warteliste gebildet.

Nach Erhalt der Einladung überweisen Sie bitte den Teilnahmebeitrag.

Für das wissenschaftliche Personal an *bayerischen Universitäten* gelten die Teilnahmebedingungen von LEHRE+ (<http://www.uni-passau.de/lehreplus/lehreplus-teilnahme/teilnahmebedingungen/>)

Für Lehrende der *Hochschulen für angewandte Wissenschaften* gelten die Teilnahmebedingungen des BayZiel (Bayerisches Zentrum für Innovative Lehre – ehemals: DIZ Ingolstadt) (<http://www.diz-bayern.de/teilnahmebedingungen/>).

Teilnahmebeiträge

Ermäßigte Teilnahmebeiträge für Lehrende der Universität Passau sowie der Verbundmitglieder ProfiLehrePlus:
Halbtägige Veranstaltungen 15 €
Ganztägige Veranstaltungen 25 €

Teilnahmebeiträge für Lehrende an bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften:
Halbtägige Veranstaltungen 75 €
Ganztägige Veranstaltungen 150 €

Sonstiges: Bei „beitragsfreien“ Veranstaltungen werden 40 € bei unentschuldigtem Fehlen erhoben.

Freie Plätze (last minute)

Während dem laufenden Semester werden freie Plätze in kommenden Veranstaltungen auf der Website von LEHRE+ angezeigt. Siehe: <https://www.uni-passau.de/lehreplus/>

Wenn Sie für eine Veranstaltung angemeldet sind und doch nicht teilnehmen können, seien Sie bitte kollegial und melden sich ab. Dadurch haben Interessierte auf der Warteliste die Chance nachzurücken.

Ihre gewünschte Veranstaltung ist ausgebucht? Bitte melden Sie sich dennoch an, damit wir auf den Bedarf im nächsten Programm eingehen können.



Das Angebot von LEHRE⁺ richtet sich an das gesamte Lehrpersonal der Universität Passau sowie an alle Lehrenden der bayrischen Verbunduniversitäten.

Warum hochschuldidaktische Weiterbildung?

Das Weiterbildungsprogramm von LEHRE⁺ unterstützt Sie in der Ausbildung Ihrer allgemeinen Vermittlungskompetenzen. Die Angebote fokussieren ...

- den individuellen Auf- und Ausbau Ihrer Lehr-, Beratungs-, Prüfungs- und Selbstkompetenzen,
- Ihren themenspezifischen und interdisziplinären Austausch in einem Netzwerk Gleichgesinnter,
- das Training Ihrer Vermittlungskompetenzen und
- die Weiterentwicklung Ihrer eigenen Lehrpersönlichkeit.

Einzelbelegung oder Zertifikat?

Je nach Interessenlage und verfügbarem Zeitkontingent können Sie einzelne Veranstaltungen belegen oder sich hochschuldidaktische Fach- und Themenzertifikate erarbeiten. Die Zertifikate sind ein Zeichen ausgewiesener Lehrkompetenz bei Berufungsverfahren und Bewerbungen, dienen als Diskussionsgrundlage für die Berechnung variabler Gehaltsbestandteile und sind Nachweis zur Bereitschaft lebenslangen Lernens.

Wo liegen die inhaltlichen Schwerpunkte der Angebote?

Schwerpunkt A: Lehr-/Lern-Konzepte
Schwerpunkt B: Präsentation und Kommunikation
Schwerpunkt C: Prüfen
Schwerpunkt D: Reflexion und Evaluation
Schwerpunkt E: Beraten und Begleiten

Informationen zu den verschiedenen Zertifikaten, welche aktuell angeboten werden, finden Sie auf unserer Homepage.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um das LEHRE⁺ Angebot – bitte kommen Sie auf uns zu.

Ihr LEHRE⁺ Team

Weiterbildungsangebot Wintersemester 2023/2024

Mit * gekennzeichnete Veranstaltungen sind Bestandteil des *Fachzertifikats Juristische Didaktik* oder des *Themenzertifikats Diversity & Gender* – können aber auch einzeln belegt werden.

Start in die Lehre – Ihr hochschuldidaktischer Einsteigerkurs (68802)

(8 AE Schwerpunkt A + 8 AE Schwerpunkt B + 8 AE Schwerpunkt D + 4 AE Schwerpunkt E – Grundlagenseminar)

Leitung: Dr. Susanne Günther
Präsenz-Termine: Fr 06.10.2023 + Samstag 07.10.2023 + Fr 19.01.2024 (jeweils 9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Funktion des Wissenserwerb verstehen
• Grundzüge der Theorie des konstruktivistischen Lernens kennen
• Die neue Rolle als Lehrend/e reflektieren
• Grundlagen der Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen verstehen und anwenden
• Feedbackmethoden auswählen

Kursteil 1/2: Grundlagen des fallorientierten Unterrichts im Zivilrecht (68803)

(Fachzertifikat Juristische Didaktik*)

(5 AE Schwerpunkt B – fachspezifisches Grundlagenseminar)

Leitung: Prof. Dr. Tomas Kuhn (Institut für Rechtsdidaktik)
Präsenz-Termin: Sa 21.10.2023 (13.00 – 17.00 Uhr)
Lernergebnisse: • Studierende bei der Falllösung im Zivilrecht anleiten
• Medien sinnvoll und gewinnbringend in der Lehre der Rechtswissenschaften einsetzen
• Studierende zur aktiven Mitarbeit motivieren

Mit Störungen in der Lehre konstruktiv umgehen und Konflikten präventiv begegnen (68804)

(8 AE Schwerpunkt D – Grundlagenseminar)

Leitung: Dr. Ralf Lessmeister & Wolfgang Schömig
Präsenz-Termin: Fr 27.10.2023 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Verschiedene Formen von Störungen, welche in der Lehre auftreten können, benennen
• Störungen in der Lehre analysieren und präventiv minimieren
• Strategien kennen und anwenden, wie Einwände und Widerstände konstruktiv genutzt werden können
• Eigene Handlungsmuster bei Störungen reflektieren

Studierende personenzentriert beraten (68805)

(8 AE Schwerpunkt E – Grundlagenseminar)

Leitung: Dr. Susanne Günther
Präsenz-Termin: Fr 10.11.2023 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Grundzüge der Theorie der personenzentrierten Beratung nach Carl R. Rogers kennen
• Die zentralen Konzepte der veränderungswirksamen Faktoren „Empathie“, „Akzeptanz“ und „Kongruenz“ kennen und verstehen
• Die personenzentrierte Grundhaltung in der Gruppe praktisch erproben

Onlineseminar: Aufgabenkonstruktion (68806)

(8 AE Schwerpunkt C – Grundlagenseminar)

Leitung: Prof. Dr. Christian Handschuh (Professur für Kirchengeschichte und christliche Identitäten)
Online-Termin: Fr 17.11.2023 (18.00 – 20.00 Uhr) + Fr 24.11.2023 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Quellen für Aufgaben benennen und charakterisieren
• Die Funktion von Aufgaben und ihr Verhältnis zu Lernzielen und zur Performanz benennen
• Selbstständig Aufgaben für eigene Lehrveranstaltungenkontexte erstellen und reflektieren

Onlineseminar: Teaching Philosophy (68807)

(8 AE Schwerpunkt D – Grundlagenseminar)

Leitung: Prof. Dr. Christian Handschuh (Professur für Kirchengeschichte und christliche Identitäten)
Online-Termin: Fr 24.11.2023 (18.00 – 20.00 Uhr) + Fr 01.12.2023 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Den Aufbau und das Ziel einer Lehrphilosophie beschreiben
• Persönlichen Lernkontext darstellen
• Haltung bzw. Grundeinstellung als Lehrperson beschreiben
• Vorgehensweisen in der eigenen Lehre kritisch reflektieren
• Typische Aspekte des eigenen Lehrverhaltens reflexiv identifizieren und beschreiben

Onlineseminar: Theorie und Praxis gendersensibler Didaktik (68808)

(Themenzertifikat Diversity & Gender*)

(4 AE Schwerpunkt A + 4 AE Schwerpunkt B – Grundlagenseminar)

Leitung: Dr. Susanne Frölich-Steffen
Online-Termin: Fr 08.12.2023 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Für Genderstereotypen in der Lehre sensibilisiert sein
• Gendersensible Lehrmethoden kennen
• Gender-Aspekte in Sprache und Bildern erkennen
• Die Relevanz von Genderkompetenz in der akademischen Nachwuchsförderung kennen

Feedback geben – Professionelle Rückmeldung durch individuelle Klausuranalyse im Fach Jura (68809)

(Fachzertifikat Juristische Didaktik*)

(10 AE Schwerpunkt E – fachspezifisches Grundlagenseminar)

Leitung: Prof. Dr. Tomas Kuhn (Institut für Rechtsdidaktik)
Präsenz-Termin: Sa 09.12.2023 (13.00 – 17.00 Uhr)
Lernergebnisse: • Im Kontext juristischer Klausuren passgenau beraten
• Kritische Aspekte der Bearbeitung von Klausuraufgaben motivierend zurückmelden
• Über Einfühlungsvermögen in Beratungssituationen verfügen

Studiengangskonzeption I – Von der Idee zum Curriculum (68810)

(4 AE Schwerpunkt A + 4 AE Schwerpunkt D – Grundlagenseminar)

Leitung: Prof. Dr. Christian Handschuh (Professur für Kirchengeschichte und christliche Identitäten)
Präsenz-Termin: Fr 26.01.2024 (9.00 – 16.30 Uhr)
Lernergebnisse: • Exemplarisch den Verlaufsprozess der Studiengangsentwicklung darstellen und erklären
• Das eigene Fach auf unterschiedlichen Niveaus progredierend in Lernwege integrieren
• Gesamtziele von Studiengängen formulieren
• Bestehende Studiengänge auf mögliche Verbesserungen hin reflektieren

